

Eingang Altarportal

Preis: 1.50 RM.

Ehrenkarte

1. Empore links

Nº 070

Einlaß ab 7.30 Uhr.

Beginn 8 Uhr

Ende 10.30 Uhr.

# Johannes-Passion

von Johann Sebastian Bach für Soli, Chor und Orchester  
Sonnabend, den 21. März 1936, 8 Uhr abends, in der Kreuzkirche Dresden  
(Aufführung anlässlich des Bachgedenkjahres)

Leitung: Rudolf Mauersberger

**Solisten:**

Annemarie Rauch, Dresden . . . . . Sopran  
Elisabeth Kaymann-Stein, Dresden . . . . . Alt  
Walter Sturm, Berlin . . . . . Tenor (Evangelist)  
Karl-Otto Zinnert, Dresden . . . . . Baß (Christus)  
Werner Drohsin, Berlin . . . . . Baß (Arien)  
Herbert Collum . . . . . Cembalo  
Gerhard Paulik . . . . . Positiv

Konzertmeister Helmut Dost . . . . . Viola da Gamba  
Werner Hentschel . . . . . Flöte I  
Walter Butter . . . . . Flöte II  
Heinz Butowski . . . . . Oboe I  
Hans Gurecki . . . . . Oboe II  
Rudolf Kunze . . . . . Englisch-Horn  
Konzertmeister Hans Garvens . . . . . Viola d'amore I  
Konzertmeister Karl Krämer . . . . . Viola d'amore II

Chor: Kreuzchor

Orchester: Dresdner Philharmonie.

— Aufführung vom Chor aus. —

## Erster Teil. 3/4 20

**Chor.**

Herr, unser Herrscher, dessen Ruhm in allen Landen herrlich ist! Zeig uns durch deine Passion, daß du, der wahre Gottessohn, zu aller Zeit, auch in der größten Niedrigkeit, verherrlicht worden bist.

**Rezitatio.**

Evangelist: Jesus ging mit seinen Jüngern über den Bach Kidron, da war ein Garten, darein ging Jesus und seine Jünger. Judas aber, der ihn verriet, wußte den Ort auch, denn Jesus versammelte sich oft daselbst mit seinen Jüngern. Da nun Judas zu sich hatte genommen die Schar, und der Hohenpriester und Pharifäer Diener, kommt er dahin mit Fackeln, Lampen und Waffen. Als nun Jesus wußte alles, was ihm begegnen sollte, ging er hinaus und sprach zu ihnen:

Jesus: Wen suchet ihr?

Evangelist: Sie antworteten:

Chor: Jesum von Nazareth!

Evangelist: Jesus spricht zu ihnen:

Jesus: Ich bin's.

Evangelist: Judas aber, der ihn verriet, stund auch bei ihnen. Als nun Jesus zu ihnen sprach: Ich bin's! wichen sie zurücke und fielen zu Boden. Da fragte er sie abermal:

Jesus: Wen suchet ihr?

Evangelist: Sie aber sprechen:

Chor: Jesum von Nazareth!

Evangelist: Jesus antwortete:

Jesus: Ich hab's euch gesagt, daß ichs sei, suchet ihr denn mich, so lasset diese gehen!

**Choral.**

O große Lieb, o Lieb ohn alle Maße, die dich gebracht auf diese Marterstraße! Ich lebte mit der Welt in Lust und Freuden, und du mußt leiden!

**Rezitatio.**

Evangelist: Auf daß das Wort erfüllet würde, welches er sagte: Ich habe der Keine verloren, die du mir gegeben hast. Da hatte Simon Petrus ein Schwert, und zog es aus, und schlug nach des Hohenpriesters Knecht, und hieb ihm sein recht Ohr ab; und der Knecht hieß Malchus. Da sprach Jesus zu Petro:

Jesus: Stecke dein Schwert in die Scheide; soll ich den Kelch nicht trinken, den mir mein Vater gegeben hat?

**Choral.**

Dein Will gescheh, Herr Gott, zugleich auf Erden, wie im Himmelreich; gib uns Geduld in Leidenszeit, Gehorsamsein in Lieb und Leid, wehr und steur allem Fleisch und Blut, das wider deinen Willen tut.

**Rezitatio.**

Evangelist: Die Schar aber und der Oberhauptmann, und die Diener der Juden nahmen Jesum und banden ihn, und führten ihn aufs erste zu Hannas, der war Kaiphas Schwäher, welcher des Jahres Hoherpriester war. Es war aber Kaiphas, der den Juden riet, es wäre gut, daß ein Mensch würde umbracht für das Volk.